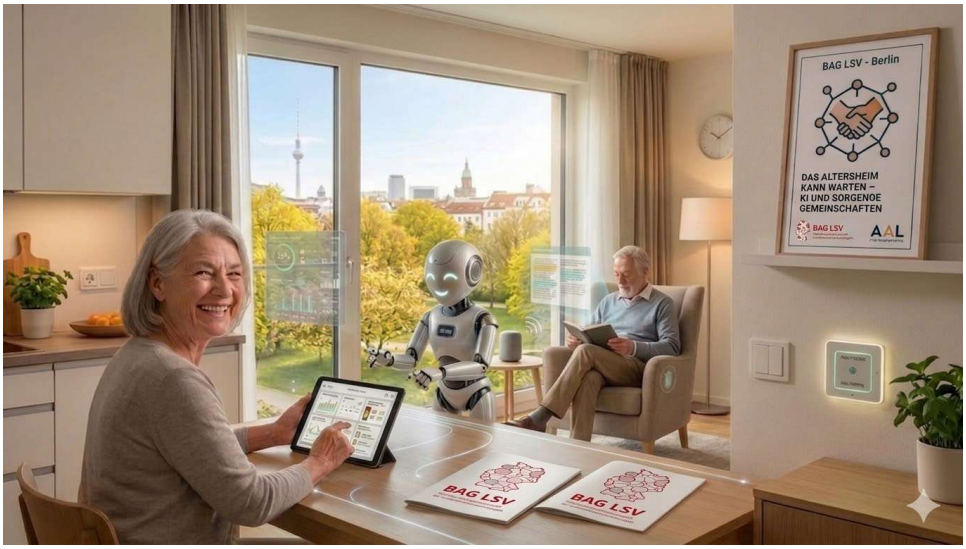
Das Altersheim kann warten -
KI und sorgende Gemeinschaften
Programm



Helmut Hirner/Gemini Nano Banana

Sehr geehrte Damen und Herren,

Pflegenotstand versus Selbstbestimmung: Wer gewinnt?

Wir sagen: Beide können gewinnen, wenn wir umdenken!

Die Antwort liegt in der intelligenten Verbindung von **digitaler Innovation (Hi-Tech)** und **menschlicher Solidarität (Hi Touch)**.

Wir laden Sie herzlich ein zu unserem Fachtag. Gemeinsam diskutieren wir, wie politische Leitplanken, starke Quartiere und kluge KI-Systeme Hand in Hand greifen, um Autonomie bis ins hohe Alter zu garantieren. Seien Sie dabei, wenn wir das „Berliner Modell“ als Blaupause für Deutschland prüfen und Technik zum Verbündeten der Menschlichkeit machen.

Wie entlastet Technik pflegende Angehörige und Nachbarn, statt sie zu isolieren? Wie erklären wir Technik so, dass sie Würde bewahrt und nicht „entmündigt“? Am 23./24. Juni 2026 in Berlin bekommen Sie Antworten.

Tag 1: Das Fundament – Strukturen & Gemeinschaft

Motto: „Starke Netze für ein langes Leben“

Moderation: **Nina Schwarz**, **Deutscher Verein für öffentliche und private Fürsorge**

Zeit	Programmpunkt	Methode & Fokus
12:00	**Ankommen und Beziehungspflege**	Informelles Kennenlernen.
13:00	**Begrüßung**	**Helmut Hirner, Vorsitzender**: Die Vision der BAG LSV und Einführung in die Tagung.
13:05	**Grußworte**	**Prof. Dr. Sinja Meyer-Rötz, Pflegebeauftragte Berlin**: Grußworte und Impuls
13:15	**Impulsreferate**	**Politische Leitplanken** **Dr. Anja Ludwig, KDA**: Gutes Leben im Alter – Berlin als Vorreiter beim Altenhilfestrukturgesetz? **Peter Stawenow, Landesseniorenbeirat Berlin**: Das Berliner Altershilfestrukturgesetz – Ein Gamechanger für Deutschland?
13:45	**Podium**	**„Strukturverantwortung der Kommunen“: Wie viel Gesetz braucht die Fürsorge?** **Dr. Anja Ludwig, Peter Stawenow, Publikumsteilnehmer**
14:30	**Kaffeepause**	Austausch und Beziehungspflege.

Zeit	Programmpunkt	Methode & Fokus
15:00	**Sorgende Gemeinschaften**	**Impulsreferate** **Margit Hankewitz, Vorständin BAGSO** Jenseits der Institution – Quartierskonzepte und familiäre Potenziale. **Franz-Ludwig Blömker, Vorsitzender BaS** Unterstützung Ehrenamt durch hauptamtliche Bürgerbüros **Carsten Schmitz, Zeitpolster Deutschland gGmbH** Clever Älterwerden
15:50	**Podium**	**Wie aktivieren wir Nachbarschaft, ohne sie zu überfordern?** **Margit Hankewitz, Franz-Ludwig Blömker, Carsten Schmitz, Teilnehmerin/Teilnehmer**
16:50	**Resümee**	Zusammenfassung des ersten Tages; Überleitung zum Tech-Fokus des zweiten Tages.

Tag 2: Die Werkzeuge – KI & Digitalisierung

Motto: „Autonomie durch Innovation“

Moderation: **Ferdinand Utner, ZDF Mainz**

Zeit	Programmpunkt	Methode & Fokus
10:00	**Warm-up: Digitaler Morgen**	Kurzer Rückblick auf Tag 1 und Ausblick auf die technologische Säule.
10:15	**KI als Chance für Autonomie**	Impulsreferate **Frank Jacobsen, Vice President Capgemini**: Vom Sensor zum Schutzengel: Wie KI-Assistenzsysteme die Souveränität im eigenen zuhause sichern **Verena Bentele, Präsidentin VdK**: Wie viel KI verträgt die Würde? – Techniknutzung ohne Entmündigung **Dr. Florian Fischer, Bayerisches Zentrum Pflege Digital** Digitalisierung im Sozialraum verankern
11:00	**Podiumsdiskussion: Ethik & Sicherheit**	**Zwischen Algorithmus und Empathie – Wege in die Zukunft der Pflege** Verena Bentele, Frank Jacobsen, Publikumskandidat/in, Aussteller/Sponsoren
12:00	**Mittagessen**	Stärken und regenerieren für den Nachmittag. Vernetzung zwischen Technik-Entwicklern, Anwendern und Entscheidern in der Pflege.
13:00	**Digitale/KI und analoge Lösungen**	Impulsreferate

Zeit	Programmpunkt	Methode & Fokus
		Helmuth Zander, Lions Club, Past Distrikt Governor Wir verbinden Sie Dr. Günter Gerhardt, **BWF-Media-Group** oder/und Andere
13:30	**Live-Demos & Best Practice**	Sensorik, Roboter, KI-Alltagshelfer & Co. – Was ist heute schon Realität? Präsentation konkreter Assistenzsysteme (z.B. Sturzerkennung, Sprach-KI).
15:30	**Abschluss-Plenum**	**The Big Picture:** Die Synthese aus Gesetz, Gemeinschaft und Technik. Start für interdisziplinäre **Modellprojekte der BAG LSV** „Das Altersheim kann warten – KI und sorgende Gemeinschaften“ in einer ländlichen Kommune, einer Großstadt und Metropolregion.
16:00	**Ende der Tagung**	Verabschiedung und Ausblick.
16:10	**Heimreise**	Kommen Sie gut heim und viel Erfolg bei der Umsetzung Ihrer neuen Ideen.

BAG LSV
Bundesarbeitsgemeinschaft der Landesseniorenvertretungen

Bundesministerium für Bildung, Familie, Senioren, Frauen und Jugend

Gefördert vom BMBFSFJ

Anmeldung:
Ü60.Berlin https://xn--60-wka.berlin/ oder BAG LSV http://www.bag-lsv.de/